



Verbindliche Erklärung

zur Ermittlung der Förderfähigkeit und der maßgeblichen Vergütungshöhe nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG 2021) für Biomasse

Angaben zum Betreiber			Standort der	Anlage		
Firma			Flurstück			
Name			Gemarkung			
Straße, Hausnummer			Straße, Hausi	nummer		
PLZ Ort			PLZ	Ort		
Kontaktdaten für Rückfragen			Angaben zur	Anlage		
Ansprechpartner			Datum der In	betriebnahme		
Telefon			Installierte Le	aistung		kW
Telefoli			mstamer te E	cistaing		
Fax			Projekt-Nr./Ve	ertragskonto-Nr.		
E-Mail			Marktstamm	datenregister-Nr. der EEG-Anl	age*	
Folgende Unterlagen sind Bestandteil die	ser Verbin	dlichen Er	Vlärung:			
Toigende ontenagen sind bestandten die	liegt bei	liegt vor	Kidiulig.		liegt bei	liegt vor
Einsatzstofftagebuch						
Gutachten zur KWK-Nutzung Gutachten zum bedarfsorientierten Betrieb						
DENA-Registerauszug						
Sofern die Unterlagen bereits vorliegen, r	nüssen die	se nicht e	rneut beigefüg	t werden.		
Der Betreiber der Anlage versichert, dass Sofern die Angaben unzutreffend sein so Einspeisevergütungen vor. Der Betreiber oder -erweiterungen unverzüglich schrift Der Betreiber ist sich darüber bewusst, der	llten, behäl wird der Tr lich mitteil	t sich die ave Netz en.	Trave Netz eine sämtliche verg	e verzinste Rückforderung ge ütungsrelevante Anlagenänd	zahlter erungen	
(Betrug, § 263 StGB).			X			
Ort Datum				dos Rotroibors		

* z. B. EEG012345678901

		ne Angaben zu	Alliage				Ja	Nein
1			offtagebuch mit Angabe n Heizwert pro Einheit de	_	gen über Art, Menge und offes geführt?	Einheit, Herl	kunft	
	Wenn ja:	Bitte Einsatzst	offtagebuch beifügen.					
2		Wurde der Strom ausschließlich aus Biomasse i. S. d. Biomasseverordnung vom 21.06.2001 (BGBI. I S. 1234 in ihrer jeweils geltenden Fassung) erzeugt?						
3	War eine	Anfahr-, Zünd-	und Stützfeuerung notv	wendig?				
	Wenn ja: Wurde für Zwecke notwendiger Anfahr-, Zünd- und Stützfeuerung ausschließlich Biomasse i. S. d. Biomasseverordnung oder Pflanzenölmethylester verwendet?					isse		
4	Wurde zu	de zur Stromerzeugung auch flüssige Biomasse (z.B. Palm-, Raps- oder Sojaöl) verwendet?						
	-		forderungen gemäß der Nachweis beifügen.	Biomassest	rom-Nachhaltigkeitsveror	dnung einge	ehalten?	
5	Wurde de	r Strom aus du	ırch anaerobe Vergärung	g gewonnen	em Gas (Biogas) erzeugt	?		
	Wenn ja:	1 Ist eine zu: Biogas ins		seinrichtung	zur Vermeidung einer Fr	eisetzung vo	on	
		2 Wurde zur	Erzeugung des Biogase	s ausschließ	Slich Gülle i. S. d. § 3 Nr. 28	EEG einges	etzt?	
	Wenn nei	n: 1 Wurde	e das Gärrestelager gasc	dicht abgede	eckt?			
			g die hydraulische Verwo chlossenen System min		n gasdichten und an eine Tage?	e Gasverwer	tung	
6		echnische Einri emanagement	-	duzierung na	ach § 9 Abs. 1 EEG vorhar	iden		
	Feuerung	gswärmeleistur	ng					
2 Bitt	_		gungseinheiten (BHKW) alle Stromerzeugungsei		IKW) Ihrer Anlage auf:			
	_	e nachfolgend	alle Stromerzeugungsei	inheiten (BH	IKW) Ihrer Anlage auf:		er Änderung i	
	e führen Si		alle Stromerzeugungsei		IKW) Ihrer Anlage auf: MaStR-Nr. der Einheit [*]	inner-	r Änderung i zusätzlicher Motor	Motor-
Bitt	e führen Si	e nachfolgend installierte	alle Stromerzeugungsei	inheiten (BH Strom-	-	inner-	zusätzlicher	Motor-
Bitt	e führen Si	e nachfolgend installierte	alle Stromerzeugungsei	inheiten (BH Strom-	-	inner-	zusätzlicher	Motor-
Bitt	e führen Si	e nachfolgend installierte	alle Stromerzeugungsei	inheiten (BH Strom-	-	inner-	zusätzlicher	Motor-
Bitt	e führen Si	e nachfolgend installierte	alle Stromerzeugungsei	inheiten (BH Strom-	-	inner-	zusätzlicher	Motor-
Bitt	e führen Si	e nachfolgend installierte	alle Stromerzeugungsei	inheiten (BH Strom-	-	inner-	zusätzlicher	Motor-
Bitt	e führen Si	e nachfolgend installierte	alle Stromerzeugungsei	inheiten (BH Strom-	-	inner-	zusätzlicher	Motor-
Bitt	e führen Si	e nachfolgend installierte	alle Stromerzeugungsei	inheiten (BH Strom-	-	inner-	zusätzlicher	Motor-
Einh	e führen Si	e nachfolgend installierte .eistung [kW]	alle Stromerzeugungsei	inheiten (BH Strom-	-	inner-	zusätzlicher	Moto
Einh	e führen Sinneit L SEE0123456789 Direktvernolgte die Einniga: 1	installierte eistung [kW] marktung nspeisung in e lst eine techni ein Dritter, an e und die Einspe (§ 10b EEG)	iner Form der Direktveri sche Einrichtung vorhar die der Strom veräußert	Strom- kennzahl marktung nanden, mit de	MaStR-Nr. der Einheit	inner- motorisch Sunternehme peisung abru rbarkeit)?	Jaen oder	Motor tausch

	2	Wurden für Ihre Anlage Regionalnachweise nach § 79a ausgestellt?	Ja	Nein
		Wenn ja: Bitte teilen Sie uns die Energiemenge mit, für die Regionalnachweise ausgestellt wurden.		
		Facurios as as		
		Energiemenge		
		eibung nach § 39 nen Zuschlag für Ihre Anlage bei einer Ausschreibung der Bundesnetzagentur erhalten?		
Wenn ja:		Wann und in welcher Höhe haben Sie Ihren Zuschlag erhalten? Bitte Nachweis beifügen.		
		Datum		
		Datum		
		Zuschlagshöhe Cent/kWh		
	2	Betrug der zur Erzeugung des Biogases eingesetzte Anteil an Mais (Ganzpflanze) und Getreidekorn einschließlich Corn-Cob-Mix und Körnermais sowie Lieschkolbenschrot in dem Kalenderjahr insgesamt höchstens 40 Masseprozent?		
	3	Wurde Ihre Anlage erstmals vor dem 01.01.2021 ausschließlich mit Biomasse in Betrieb genommen worden?		
		Wenn ja: 1 Wann ist die Neuinbetriebnahme nach § 39g Abs. 3 EEG erfolgt?		
		Datum		
		2 Ist Ihre Anlage für einen bedarfsorientierten Betrieb technisch geeignet (Flexibilitätszuschlag)?		
		Wenn ja: Bitte Nachweis beifügen.		
Betrug de des Anhar destens 90	r Ar ngs o M	ng bei Vergärung von Bioabfällen nach § 43 nteil von getrennt erfassten Bioabfällen i. S. d. Abfallschlüssel Nr. 20 02 01, 20 03 01 und 20 03 02 1 der Bioabfallverordnung an den eingesetzten Stoffen im Kalenderjahr durchschnittlich minasseprozent?		
Z	ur I	die Einrichtungen zur anaeroben Vergärung der Bioabfälle unmittelbar mit einer Einrichtung Nachrotte der festen Gärrückstände verbunden und werden die nachgerotteten Gärrückstände flich verwertet?		
6 Vergi	ütuı	ng bei Vergärung von Gülle nach § 44		(§) _
Hinweis				
Bitte be	ach	ten Sie, dass die folgenden Fragen nur für Anlagen bis max. 150 kW zu beantworten sind.		
_		nteil von Gülle i. S. d. § 3 Nr. 28 EEG (mit Ausnahme von Geflügelmist und -trockenkot) an den Stoffen durchschnittlich mindestens 80 Masseprozent?		
		lgte die Stromerzeugung unmittelbar am Standort der Biogaserzeugungsanlage?		
		yon Biomethan nach § 44b Abs. 4 Stromerzeugung Biomethan (Bioerdgas) eingesetzt, das aus dem Gasnetz entnommen wurde?		
Wenn ja:	1	Hat das entnommene Biomethan am Ende des Kalenderjahres im Wärmeäquivalent der Menge von Gas aus Biomasse entsprochen, das an anderer Stelle im Geltungsbereich des EEG in das Gasnetz eingespeist worden ist?		
		Wenn ja: Bitte Nachweis beifügen.		
	2	Liegt eine Wärmenutzung vor und wird diese durch ein Gutachten eines Umweltgutachters nachgewiesen werden?		
		Wenn ja: Bitte Gutachten beifügen.		



Einsatzstofftagebuch für Biomasseanlagen

nach § 44c Absatz 1 Nr. 1 EEG 2021

Vertragskontonummer

Ů

Hinwei

Alternativ zu dieser Vorlage können Sie uns das Einsatzstofftagebuch in anderer Form einreichen.

Bitte tragen Sie in die Anlage eingebrachten Einsatzstoffmengen vollständig (als Monats- oder Jahresübersicht) unten ein. Stammen die eingesetzten Stoffe aus dem eigenen Betrieb (Anlagenbetreiber und Betriebsbesitzer sind juristisch gleiche Personen), dann ist kein weiterer Nachweis erforderlich.

Stammen die eingesetzten Stoffe aus einem dritten Betrieb, ist der Nachweis vom Anlagenbetreiber zu erbringen, dass die Stoffe nur im Sinne des § 44c EEG verarbeitet wurden. In diesem Fall sind die entsprechenden Herkunftsnachweise auf Anforderung vorzulegen.

Im Einsatzstofftagebuch sind auch Mengen aus Zünd- und Stützfeuerung anzugeben.

Einsatzstofftagebuch für Biomasseanlagen¹

Art des Einsatzstoffes	Menge in t oder m³		Herkunft eigen/fremd²	
		eigen	fremd	

¹⁾ bitte für jeden Einsatzstoff eine eigene Zeile verwenden

Ich erkläre, dass die von mir gemachten Angaben richtig und vollständig sind. Die Vorgaben des EEG und der Biomasseverordnung sind erfüllt.

Ort, Datum

Unterschrift des Betreibers

²⁾ nicht zutreffendes bitte streichen